Nährstoffampel: 9 von 10 ÖsterreicherInnen geben grünes Licht

87% wünschen sich eine transparente Kennzeichnung der Nährwertqualität von Lebensmitteln über ein Ampelsystem

21.12.2020 - Nährstoffampeln wie der Nutri-Score sollen mit einer fünfstufigen Farbskala und Buchstaben dabei helfen, die Nährwertqualität von verarbeiteten Lebensmitteln einfach beurteilen und schnell vergleichen zu können. Als erstes Unternehmen in Österreich kennzeichnet Danone das gesamte Sortiment und versieht bis Ende 2020 alle Produkte seiner Milchsparte sowie die pflanzenbasierten Alternativen mit dem Nutri-Score.

Julia Hosch - Danone Österreich

Nutri-Score Kennzeichnung auf Lebensmitteln im Supermarkt

Immer mehr Unternehmen und Institutionen sind davon überzeugt, dass der Nutri-Score ein unabhängiges, wissenschaftlich fundiertes und übersichtliches Kennzeichnungssystem für die Nährwertqualität von Lebensmitteln darstellt und nachweislich zu einem gesünderen Einkaufsverhalten beitragen kann. Laut aktuellen Umfrage-Ergebnissen, stößt dies auch bei den österreichischen KonsumentInnen auf viel Zustimmung. Die ÖsterreicherInnen zeigen dabei ein besonders hohes Bewusstsein für eine gesunde Ernährung. Kriterien, wie die Nährwertqualität von Lebensmitteln, gewinnen im Vergleich zu Faktoren wie Herkunft, Gewohnheit und Preis hierzulande zunehmend an Bedeutung:

- Die Gesundheit geht vor: 72,8 Prozent der von Marketagent Befragten geben an, dass ihnen gesunde Ernährung insgesamt wichtig ist. 27 Prozent ist sie sogar sehr wichtig.
- Die Nährwertqualität rückt in den Fokus: KonsumentInnen beschäftigen sich zunehmend mit der Nährwertqualität von Lebensmitteln: 56,6 Prozent geben an, sich sehr gut oder eher gut mit dem Thema auszukennen, 32,4 Prozent wissen teilweise Bescheid, 11 Prozent geben an, wenig bis gar keine Ahnung zu haben.
- Die Nährwertqualität ist wichtiger als der Preis: Jene Befragte, denen gesunde Ernährung sehr wichtig ist (27 Prozent), treffen ihre Kaufentscheidung vorrangig nach der Nährwertqualität von Lebensmitteln (51,9 Prozent von

© LUMITOS AG

ihnen). Über alle Befragten hinweg ist neben der Regionalität (70,8 Prozent) und dem Faktor Gewohnheit (43,8 Prozent) die Nährwertqualität (31,8 Prozent) das häufigst genannte kaufentscheidende Kriterium im Supermarkt – noch vor dem Preis (29,8 Prozent).

- Wunsch nach Transparenz und Kennzeichnung: 60,4 Prozent aller Befragten wollen besser über die Nährstoffqualität von Lebensmitteln informiert sein, empfinden es beim Einkauf aber als hinderlich, das Kleingedruckte auf Verpackungen lesen zu müssen. Drei von vier Befragten (77,4 Prozent) glauben, dass eine Nährstoffampel hier für mehr Transparenz sorgen kann. 87 Prozent der ÖsterreicherInnen sprechen sich dabei für die Einführung eines Nährwert-Ampelsystems aus.

Während die Kennzeichnung von Lebensmitteln über eine Nährstoffampel in Österreich noch diskutiert wird, ist dies in Deutschland mit der Einführung des Nutri-Score im November schon gängige Praxis. „Wir hoffen, dass sich die österreichische Regierung bald an den deutschen Vorstoß anschließt, damit sich letztlich so viele Unternehmen wie möglich für die Kennzeichnung mit dem Nutri-Score entscheiden. Damit gehen wir einen weiteren Schritt zur Förderung gesünderer Ernährungsweisen, von dem unsere KonsumentInnen profitieren werden. Immerhin sprechen sich auch 9 von 10 ÖsterreicherInnen für eine Kennzeichnung der Nährwertqualität über ein Ampelsystem aus“, so Sigrid Eckhardt, Head of Corporate Affairs und Sustainability bei Danone Österreich.

100% aller Danone-Produkte tragen bis Ende 2020 den Nutri-Score

Das Danone-Produktportfolio wird dabei mit den Nutri-Score Kennzeichnungen von „A“ bis „D“ versehen, wobei bereits jetzt rund 60 Prozent aller Produkte aufgrund der guten Nährwertqualität ein dunkelgrünes „A“ oder ein grünes „B“ tragen werden. „Wir waren nicht nur die Ersten in Österreich, die auf den Nutri-Score gesetzt haben, sondern halten auch unser Versprechen und kennzeichnen bis Ende des Jahres unser gesamtes Portfolio. Darüber hinaus arbeiten wir kontinuierlich daran, den Zucker-, Fett- und Energiegehalt unserer Produkte noch weiter zu reduzieren und bringen daher laufend neue Produkt-Alternativen auf den Markt, wie beispielsweise Activia no added sugar“, erklärt Fabio Andrea Cella, Country Manager für Danone Österreich, Schweiz und Slowenien.

© LUMITOS AG